

Verbreitung von Exzellenz und Ausweitung der Beteiligung

Spreading excellence and widening participation

Diese Programmlinie soll zur Schließung der Kluft zwischen „Innovation-Leaders“ und „Modest Innovators“ auf Ebene der Mitgliedstaaten und der Regionen beitragen. Dies dient auch der Stärkung des Europäischen Forschungsraumes innerhalb der EU und bezieht sich auf die regionalen oder nationalen Smart Specialisation Strategies. Forschungseinrichtungen, InnovatorInnen ebenso wie Verantwortliche im Bereich FTI-Politik werden durch die in diesem Programm entwickelten Maßnahmen angesprochen. **Programmeigentümer/Geldgeber**



Europäische
Kommission

Zielgruppe	Große Unternehmen (GU), Universitäten, Fachhochschulen, Kompetenzzentren, Forschungseinrichtungen
Themenbereich	Dienstleistungsinnovationen, Gesellschaft, Informationstechnologie, Karriere in der Forschung, Lebenswissenschaften, Material und Produktion, Mobilität, Sicherheit, Umwelt und Energie, weitere Themen, Weltraum
Art des Angebots	Förderung
Förderinstrument	Horizon 2020 - Beteiligungsregeln
Geltungsbereich	-
Partner	Keine benötigt
Einreichung	Einreichung nach Ausschreibungs-Prinzip
FFG-Bereich	Europäische und Internationale Programme
Auswahl durch	
Was wird gefördert	„Forschungsvorhaben“ werden in Horizon 2020 mit 100 % der direkten Kosten, „Innovationsvorhaben“ grundsätzlich mit 70 % der direkten Kosten gefördert. Non-Profit-Organisationen erhalten immer 100 % der direkten Kosten ersetzt (also auch bei Innovationsvorhaben). Die indirekten Kosten (Gemeinkosten) werden mit einer einheitlichen Pauschale von 25 % der gesamten erstattungsfähigen direkten Kosten abgegolten.
Min. / max. Förderung	n.a. / n.a.
Förderbare Kosten	Erstattungsfähig sind Kosten, die einem Begünstigten* tatsächlich entstanden sind (also reale, keine fiktiven Kosten) und die folgende Bedingungen erfüllen: a) Sie sind während der Projektdauer entstanden (Ausnahme: in

	Zusammenhang mit dem Abschlussbericht entstandene Kosten), b) sie sind im Kostenvoranschlag des Projekts ausgewiesen,c) sie sind für die Projektdurchführung notwendig,d) sie sind identifizierbar und kontrollierbar, entsprechen den im jeweiligen Land geltenden Rechnungslegungsgrundsätzen und sind in der Buchführung und Kostenrechnung des Begünstigten erfasst, e) sie entsprechen den geltenden steuer- und sozialrechtlichen Bestimmungen und f) sie sind angemessen und gerechtfertigt und entsprechen dem Grundsatz der Wirtschaftlichkeit, insbesondere hinsichtlich der Sparsamkeit und Effizienz.
Min. / max. Laufzeit	0 Monate
Verfügbarkeit von	01.01.2014 - 31.12.2020

ERA-CHAIRS

Universitäten und Forschungseinrichtungen mit geringer Beteiligung am FTI-Rahmenprogramm bei gleichzeitig nachgewiesenem Forschungspotenzial sollen durch diese kompetitive Fördermaßnahme ihre Leistung signifikant verbessern können. Herausragende akademische ForscherInnen können dadurch an Institutionen mit Potenzial für Forschungsexzellenz geholt werden. Interessierte Institutionen aus allen für Horizon 2020 relevanten Forschungsfeldern können sich bewerben. Synergieen mit bestehenden Forschungsinfrastrukturen und mit Strukturfonds-Mitteln werden angestrebt.

TEAMING

Partnerschaften zwischen exzellenten Forschungseinrichtungen und forschungs-, entwicklungs- und innovationsschwachen (FTI-schwachen) Regionen

Ziel von Teaming“ ist die Schaffung neuer (oder das umfassende Upgrade bestehender) Exzellenzzentren in FTI-schwachen Mitgliedstaaten und Regionen. Der Schwerpunkt der Teaming Maßnahme liegt auf der Vorbereitungsphase für den Auf- oder Ausbau und die Modernisierung solcher Einrichtungen, die durch einen Prozess der Teambildung (Partnerschaft) mit in Europa international renommierten, exzellenten Forschungsinstitutionen (als „Advanced Partner“) unterstützt werden sollen. Dies beinhaltet die Unterstützung bei der Ausarbeitung eines Geschäftsplans (Business Plan). Es wird ein eigener Beitrag der antragsberechtigten Organisation (eine Region oder ein Mitgliedstaat) erwartet, z. B. durch die ESI-Fonds.

TWINNING

Ziel dieser Maßnahme ist es durch Partnerschaften einen bestimmten Forschungsbereich an einer aufstrebenden Einrichtung (Einheiten an Universitäten oder spezialisierte Forschungsinstitute) durch Verbindungen zu mindestens zwei international führenden Einrichtungen („Advanced Partner“) in diesem Themenbereich wesentlich zu stärken. Dabei wird ein umfassendes Set von Maßnahmen zur Festigung dieser Partnerschaft unterstützt, z. B.: Personalaustausch, Expertenbesuche, kurzfristige Schulungen vor Ort oder über Internet, Workshops, Teilnahme an Konferenzen, Organisation gemeinsamer Aktivitäten in der Art von Sommerkursen (Summer Schools), Informationsweitergabe und Öffentlichkeitsarbeit.

WIDENING FELLOWSHIPS

Mit dem Arbeitsprogramm 2018-2020 werden erstmals sogenannte "Widening Fellowships"

eingeführt. Ziel der "Widening Fellowships" ist die Förderung exzellenter Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler durch grenzüberschreitende und sektorübergreifende Mobilität in die Widening-Länder. Die "Widening Fellowships" entsprechen den Marie-Skłodowska-Curie Individual Fellowships (MSCA-IF)". Anträge werden unter den Marie Skłodowska-Curie Maßnahmen eingereicht, die Evaluierung erfolgt ebenfalls im Rahmen der MSCA Individual Fellowships.

Gefördert werden Anträge mit einer Gastgebereinrichtung in einem der Widening-Länder. In den Jahren 2018 (5,0 Mio. EUR), 2019 (6,0 Mio. EUR) und 2020 (7,0 Mio. EUR) ist dazu je eine Ausschreibung vorgesehen.

Nähere Informationen zu den Marie-Skłodowska-Curie Individual Fellowships finden Sie [hier](#).

Zum [Arbeitsprogramm 2018-2020](#)

Beschreibung der Zielgruppe

Universitäten, Forschungseinrichtungen, ForscherInnen, Stakeholder

Ausschreibungen

[Fast Track to Innovation Pilot \(2018-2020\)](#)

Weitere Informationen

[Horizon 2020 - Querschnittsmaterien](#)

[Das Europäische Förderangebot](#)

[Horizon 2020](#)

[Rechts- und Finanzfragen zu Horizon 2020](#)

[Das Serviceangebot](#)

[Über uns - die FFG als Nationale Kontaktstelle](#)

[Frequently Asked Questions](#)

Kontakt



Dipl.-Phys. Ralf König

Nationale Kontaktstelle für Verbreitung von Exzellenz und Erweiterung der Beteiligung,
Internationale Kooperation

T +43 5 7755 4601

ralf.koenig@ffg.at

Download Center

- [!\[\]\(a22ba4e13c745edbf29e51af246c4c12_img.jpg\) EC Factsheet: Spreading Excellence and Widening Participation \[23.10.2013\]](#)
- [!\[\]\(33b18af9a4b997eb52666cfeb3c44157_img.jpg\) Issue papers for the High Level Group on maximising the impact of EU research and innovation programmes | Widening Participation](#)
- [!\[\]\(262b158440b847a82f89a14cab8644ec_img.jpg\) EC: Leitfaden zu Synergien zwischen Strukturfonds und Horizon 2020 \[2014\]](#)
- [!\[\]\(f51929fecf7b0dc947ac13f4c4835e8f_img.jpg\) EC: Liste der zu Horizon 2020 Assoziierten Länder \[01/01/2017\]](#)
- [!\[\]\(dfbf0e54bcca114319aa65c906feb8d0_img.jpg\) ERA Portal Austria - Policy Brief: Widening Participation \[2014\]](#)
- [!\[\]\(64792950f1b7ee883a860b5f0af110c3_img.jpg\) Weißbuch "Teaming for Excellence" führender europäischer Forschungseinrichtungen](#)
- [!\[\]\(a4c91228d412dab12bd635819fc28c10_img.jpg\) Fraunhofer: Studie zur Beteiligung der mittelosteuropäischen EU-Mitgliedstaaten am Forschungsrahmenprogramm \[29.02.2012\]](#)
- [!\[\]\(c6956848df6ff9e9b3dad161d5adefac_img.jpg\) Standortstrategien für Smart Specialisation: Der RIS3 KEY gibt Starthilfe \[Juni 2012\]](#)
- [!\[\]\(a8426952ff919f2600e76f3323526877_img.jpg\) JRC: Synergies between EU R&I Funding Programmes \(Policy Suggestions from the "Stairway to Excellence" Launching Event\) \[2014\]](#)

Veranstaltungen

[FFG-Akademie: virtuelle Sprechstunde zu „Projektmanagement in Horizon 2020“](#) 23.03.2018

Info Center

[Horizon 2020 WIDENING NCP project "NCP_WIDE.NET](#)
[S3 - Smart Specialisation Platform](#)
[Stairway to Excellence \(S2E\)](#)
[EC: Regionalpolitik](#)
[EC: Was ist Kohäsionspolitik?](#)
[EC: FAQ zu den ESI-Fonds 2014 - 2020](#)
[OECD - Innovation in science, technology and industry: Smart specialisation](#)
[European Innovation Scoreboard](#)
[Regional Innovation Scoreboard](#)